

SUPERPRO™

Anleitung zum Einstellen des Getrieberegners



Hinweis: Der SUPERPRO wird mit einem voreingestellten Berechnungssektor von 90° und eingebauter Düse #2,5 geliefert.

DÜSENWECHSEL

1. Entfernen der Düsen-Sicherungsschraube

Lösen Sie die Düsen-Sicherungsschraube (M) mit dem Ende (B) des Bedienschlüssels durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn. Durch Drehen im Uhrzeigersinn ziehen Sie sie wieder an.

2. Hochziehen des Aufsteigers

Stecken Sie das Ende (A) des Bedienschlüssels in den Bedienschlitz (O) auf dem Düsenkopf (D) und verankern Sie diesen zum Hochziehen des Aufsteigers durch eine Viertel-Drehung im Schlitz. Ziehen Sie den Aufsteiger kräftig nach oben und halten ihn mit einer Hand fest, um die Düse zu wechseln.

3. Entfernen der Düse

Die Düsen-Sicherungsschraube ist nun hochgedreht. Stecken Sie den Schlüssel (B) nun in den direkt unter dem Zacken (H) liegenden Schlitz und ziehen Sie nun die Düse heraus.

4. Einsetzen der Düse

Drücken Sie die gewünschte Düse in die dafür vorgesehene Öffnung. Die Nummer der Düse sollte sichtbar und die Düsennase oben sein (H). Anschließend drehen Sie die Düsen-Sicherungsschraube wieder fest.

Hinweis: Die Düsen-Sicherungsschraube (M) ist gleichzeitig Strahlstörerschraube. Mit ihr kann die Wurfweite reguliert werden.

STANDARD DÜSE*

	Druck	Radius	Durchflussmenge	
	bar	Meter	l/min	m³/h
#2,5 vorinstalliert	2,1	10,7	9,46	0,57
	2,8	11,0	10,60	0,64
	3,4	11,3	12,11	0,73
	4,1	11,6	13,63	0,82
#0,5	2,1	7,9	1,71	0,10
	2,8	7,9	1,89	0,11
	3,4	8,8	2,27	0,14
	4,1	9,1	2,65	0,16
#0,75	2,1	9,8	2,65	0,16
	2,8	9,8	3,03	0,18
	3,4	10,1	3,41	0,20
	4,1	10,1	3,79	0,23
#1	2,1	9,1	4,16	0,25
	2,8	9,8	4,92	0,30
	3,4	10,1	5,68	0,34
	4,1	10,1	6,06	0,36
#2	2,1	11,6	8,71	0,52
	2,8	11,6	9,46	0,57
	3,4	12,2	10,22	0,61
	4,1	12,8	11,36	0,68
#3	2,1	10,7	12,87	0,77
	2,8	11,0	14,38	0,86
	3,4	11,6	15,90	0,95
	4,1	11,9	18,17	1,09
#4	2,1	12,8	15,52	0,93
	2,8	13,4	17,41	1,04
	3,4	13,7	19,31	1,16
	4,1	14,0	21,58	1,29
#6	2,8	14,0	21,96	1,32
	3,4	14,6	24,23	1,45
	4,1	14,9	26,50	1,59
	4,8	14,9	28,39	1,70
#8	2,8	12,8	28,39	1,70
	3,4	13,7	31,04	1,86
	4,1	14,6	34,07	2,04
	4,8	14,6	35,96	2,16

FLACHSTRAHLDÜSE*

#1	2,1	7,9	4,92	0,30
	2,8	8,2	5,68	0,34
	3,4	8,2	6,44	0,39
	4,1	8,5	7,19	0,43
#3	2,1	8,8	10,98	0,66
	2,8	9,1	12,49	0,75
	3,4	9,4	12,87	0,77
	4,1	10,1	15,14	0,91
#4	2,1	8,5	15,14	0,91
	2,8	9,4	17,79	1,07
	3,4	10,4	18,93	1,14
	4,1	11,0	22,71	1,36
#6	2,1	9,1	22,71	1,36
	2,8	10,4	26,50	1,59
	3,4	11,3	29,53	1,77
	4,1	11,6	31,04	1,86

* Die Daten beruhen auf Testergebnissen bei Windstille. Bitte an örtliche Bedingungen anpassen. Die Wurfweite kann durch Verstellen der Sicherungsschraube der Düse reduziert werden.

BEREGNUNGSSEKTOR EINSTELLEN

1. Linker Anschlag

Halten Sie den Düsenkopf von oben mit den Fingern und drehen Sie ihn nach rechts bis zum Anschlag. Danach drehen Sie ihn nach links, bis es nicht mehr weiter geht. Beachten Sie nun die Stellung des Düsen-Pfeils (J). Das ist die linke Start-Position. Hier beginnt der Regner zu bewässern und von hier aus rotiert er im Uhrzeigersinn nach rechts, bis er den rechten, einstellbaren Anschlag, von dem aus er zurückgeht, erreicht.

2. Ausrichten des linken Anschlags

Stecken Sie das Ende (A) des Bedienschlüssels in den Bedienschlitz (O) oben auf dem Düsenkopf (K) und verankern Sie den Schlüssel (G) durch eine Viertel-Drehung im Schlitz. Ziehen Sie den federgehaltenen Aufsteiger kräftig nach oben.

Achtung: Der Düsenkopf darf sich dabei nicht verdrehen. Mit der freien Hand halten Sie das untere Bauteil des Regners oben und drehen es dann solange im oder gegen den Uhrzeigersinn, bis der Düsen-Pfeil dahin zeigt, wo der Regner mit der Bewässerung beginnen soll.

3. Verstellen des Berechnungssegments

Stecken Sie das Ende (B) des Bedienschlüssels in den Segment-Einstellschlitz (N). Durch Drehen im Uhrzeigersinn wird der Berechnungssektor größer, durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn wird er kleiner.

REGNER-INSTALLATION

1. Installieren und eingraben

Drehen Sie den Regner mit dem Gewinde auf das Gewinde des Rohr-Anschlussstücks. Benutzen Sie dabei keinen Hanf, sondern Teflonband. Graben Sie den Regner so ein, dass er flächenbündig im Boden sitzt.

2. Filterkontrolle

Schrauben Sie das Regner-Oberteil ab, sodass Sie das komplette Innenteil (Q) aus dem Gehäuse (P) nehmen können. Der Filter sitzt unter dem Innenteil und kann einfach herausgenommen, gereinigt und wieder eingesetzt werden.

3. Tipps zur Einwinterung

Wenn Sie einen Kompressor zum Ausblasen verwenden, beachten Sie bitte Folgendes:

- Max. 2 bar zum Ausblasen verwenden.
- Blasen Sie schrittweise Luft in das Bewässerungssystem, um Druckstöße zu vermeiden. Diese können Beschädigungen am Regner verursachen.
- Jede Zone sollte nicht länger als eine Minute ausgeblasen werden. Regner drehen sich mit Luftdruck 10- bis 12-mal schneller als durch Wasserdruck. Zu schnelles Drehen kann zu einer Beschädigung der inneren Komponenten des Regners führen.

